Presseinformation

4. Februar 2021

Nächster Erweiterungsschritt im Betriebsgebiet Nord-West in Waidhofen an der Thaya

LR Danninger: Mit diesen Maßnahmen werden Arbeitsplätze in der Region geschaffen und gesichert

Zur besseren verkehrstechnischen Anbindung im Zuge einer Erweiterung wird im Betriebsgebiet Nord-West in Waidhofen an der Thaya die bestehende Erschließungsstraße mitsamt Straßenbeleuchtung und kombiniertem Geh- und Radweg verlängert. „Mit bestmöglichen Rahmenbedingungen und guten Verkehrsanbindungen werden wesentliche Grundlagen für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort geschaffen. Die gesamte Region kann von der Umsetzung der Infrastrukturmaßnahmen und der Betriebsgebietserweiterung profitieren. Arbeitsplätze werden mit diesen Maßnahmen in der Region geschaffen und gesichert“, betont Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger.

Nach der Adaptierung des Kreisverkehrs und dem Bau des ersten Teilabschnitts der neuen Aufschließungsstraße wird nun mit weiteren infrastrukturellen Maßnahmen zur Erweiterung des Betriebsgebietes begonnen. Eine Verlängerung der Erschließungsstraße sowie die Installation von Straßenbeleuchtung sind aufgrund der geplanten Ansiedlung des Unternehmens VTW GmbH notwendig geworden. Zusätzlich wird ein kombinierter Geh- und Radweg zur optimalen Erschließung des Betriebsgebietes für Fußgänger und Radfahrer errichtet.

Neben der Ansiedlung der Firma VTW GmbH gibt es noch eine Restfläche von rund 6.000 m² für weitere Betriebe. „Aufgrund der Vorgeschichte der Firma VTW GmbH bedeutet die Ansiedlung im Betriebsgebiet Nord-West die Chance, eine hohe Anzahl an Facharbeitern zu rekrutieren und deren Arbeitsplätze nachhaltig zu sichern. Es ist geplant, zukünftig etwa 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Lehrlingsausbildung zu beschäftigen“, erläutert Eunike Grahofer, Bürgermeisterin von Waidhofen an der Thaya.

„Unser wichtigstes Anliegen bei der ecoplus Regionalförderung ist es, die regionale Wertschöpfung in Niederösterreich zu steigern und damit letztendlich Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen. Wir unterstützen daher Investitionen von Gemeinden oder Unternehmen, die einen besonderen Beitrag zur regionalwirtschaftlichen Entwicklung des Landes Niederösterreich leisten“, erklärt ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger und Bürgermeisterin von Waidhofen an der Thaya Eunike Grahofer

© NLK Filzwieser

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at